

PROJEKTBOGEN Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide

Antragsteller; Ansprechpartner/in: Name, Vorname: Organisation: Anschrift: Telefonnr.: Email: Bankverbindung:	Frau Irina Janz Irina Janz Freiberuflerin Diplom Musikpädagogin Heidegrün 36, 30179 Hannover 0177-36-255-48 i.janz@vodafone.de Commerzbank DE15 2504 0066 0197 3510 00 BIC COBADEFFXXX	7c 29 11/17 Fachbereich Personal und Organisation Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten 15. NOV. 2017 03
Stadtteil	Vahrenheide	
Kooperationspartner (wenn vorhanden)	Gemeinwesenarbeit Vahrenheide, Antje Burmeister	
Projektbezeichnung	Seit dem 12.01.2017 trifft sich der Multikulturelle Frauen- und Kinderchor „Singen kann doch jeder“ wöchentlich donnerstags von 16:30-17:30 Uhr im den Räumen der GWA Vahrenheide. Im Fokus des Projekts steht der kulturelle Dialog zwischen den Bewohnerinnen eines Stadtteils, in dem Menschen aus über mittlerweile 80 verschiedenen Nationen leben. Musikalischer Schwerpunkt des Projekts bilden Kinderlieder aus der Kindheit der Frauen und auch viele neue internationale Lieder. Der Chor bietet auch neu in den Stadtteil gezogenen geflüchteten Frauen und Kindern im Zusammenhang mit einem kreativen Angebot eine gute Grundlage für den Aufbau nachbarschaftlicher Beziehungen.	
Projektbeschreibung (Inhalt/Zielsetzung, Zielgruppe)	Musik ist ein internationales Kommunikationsmittel, welches den das grundlegend den Prozess des Gruppenzusammenhalts erleichtert. Das Ziel ist, dass Mütter und Kinder gemeinsam einfache Lieder in den Sprachen singen, welche die Herkunftsländer der Gruppe widerspiegeln. Die Gruppe beschäftigt sich auch mit internationalen Liedern, die zum Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein der Kinder sowie Mütter beitragen. Die Kerngruppe des Chors besteht mittlerweile aus ca. 7 Frauen und 12 Kindern. Sie kommen aus unterschiedlichen Kulturkreisen (Nationalitäten: Armenien, Afghanistan, Libanon, Russland, Vietnam) Darüber hinaus gibt es Mütter und Kinder, die das Angebot in unregelmäßigen Abständen wahrnehmen. Durch öffentliche Auftritte im Stadtteil Vahrenheide und Sahlkamp werden einige Mütter auf das Angebot aufmerksam und probieren das Angebot aus. Die musikalische Umsetzung der Lieder ist so einfach, dass auch den sporadisch Teilnehmenden die Proben nicht schwerfallen. Von daher ist auch diese Gruppe willkommen.	

PROJEKTBOGEN *Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide*

	<p>Zur Entspannung und Lockerung werden im Laufe der Stunde einige Body-Percussion-Reime gesprochen und körperlich begleitet.</p> <p>Der Renner ist die rhythmische Begleitung mit Percussion-Elementen. Das macht den Frauen wie auch den Kindern besonderen Spaß.</p> <p>Frau Janz begleitet die Lieder auf dem von dem GWA Vahrenheide zur Verfügung gestelltem Keyboard und Gitarre.</p> <p>Einige weitere Perkussionsinstrumente und Gitarren stellt die GWA zur Verfügung.</p> <p>Die Frauen und Kinder haben Dank des Angebotes in 2017 viele musikalische Fähigkeiten entwickelt und gelernt. Aus diesem Grund wird das Angebot bzw. die Darstellung der Lieder auf mehrstimmigen Kanon Gesang erweitert.</p> <p>Geplant sind neben den regelmäßigen Treffen mindestens 3 -4 Aufführungen der Gruppe im Stadtteil, z. B. in der Kirchengemeinde, bei Festen im Stadtteil und anderen Aktionen.</p> <p>Die grundlegenden Ziele des Projektes sind</p> <ul style="list-style-type: none">• kultureller Austausch• Sprachförderung und Musikerziehung• Förderung von nachbarschaftliche Beziehungen, die den Ansatz der Hilfe zur Selbsthilfe unterstützen <p>Rahmenbedingungen: Die Gruppe trifft sich 1x wöchentlich für 1 Stunde.</p> <p>Die Zielgruppe sind Frauen mit ihren Kindern oder Enkelkindern im Alter von etwa 2,5 - 10 Jahren aus unterschiedlichen Kulturkreisen.</p>

PROJEKTBOGEN *Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide*

<p>Planungsstand; Zeitschiene:</p>	<p>- öffentliche Werbung auf den Internetseiten und Flyer in den Einrichtungen des Stadtteiles sind auszubreiten - Weiterführung des Mutter- Kind Chorprojektes: Januar 2018 - Ende: Dezember 2018</p> <p>Das Angebot findet nicht in den Ferien und an den Feiertagen statt.</p>	
<p>Erreichen von Nachhaltigkeit</p>	<p>Sprachförderung und Musikerziehung</p> <p>Förderung von nachbarschaftliche Beziehungen, die den Ansatz der Hilfe zur Selbsthilfe unterstützen</p> <p>Erfolge 2017 und Nachhaltigkeit:</p> <p>Mit dem Medium Musik, wie Gesang und Tanz, wird den Frauen und Kindern eine Basis für die neuen nachbarschaftlichen Beziehungen ermöglicht. Der Impuls einen Dialog zwischen unterschiedlichen Kulturen zu schaffen, ist in dem Chor gelungen. Die Frauen aus unterschiedlichen Kulturkreisen tauschen sich aus, sprechen vor und nach dem Unterricht miteinander und treten gemeinsam bei Veranstaltungen auf. Im ersten Halbjahr, haben einige Frauen aus dem muslimischen Raum sich teilweise gegen öffentliche Aufführungen entschieden. Nach mehreren Ermutigungen, auch teilweise durch die eigenen Kinder ist bei dem Märchenfest der Durchbruch gelungen! Allein die Auftritte auf der Bühne und vor dem Publikum steigern enorm das Selbstwertgefühl und das Selbstbewusstsein. Die Kinder freuen sich über die Unterstützung der eigenen Mütter im und sind überglücklich. In Jahr 2017 standen Frauen und Kinder aus dem Chor „Singen kann doch Jeder“ mit dem Chor aus dem Sahlkamp 7 Mal auf der Bühne. 2 weitere Auftritte sind im Dezember geplant.</p> <p>Durch gemeinsame Auftritte der beiden Chöre, entstehen neue nachbarschaftliche und freundschaftliche Beziehungen. Die Frauen und Kinder aus dem Chor berichten über das Projekt im Stadtteil und ziehen durch ihr sicheres, freundlichen und emotionales Auftreten neue Frauen und Kinder für den Chor an.</p> <p>Über die Möglichkeit der Fortsetzung des Chores würden sich die Frauen und Kinder sehr freuen. Die Möglichkeiten der Erweiterung der Gruppe wurden unter den Frauen auch schon besprochen und die Einsatzmöglichkeiten diskutiert.</p>	
<p>Finanzierungsplan:</p>		
	<p>Verwendungszweck</p>	<p>Betrag in €</p>

PROJEKTBOGEN *Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide*

Personalkosten	Honorarkosten: 1 Std.= 20€	
Sachkosten	40x 1 Std.	800€
	Vorbereitungszeit/ Nachbereitungszeit 0,5 Std. =10€	
	40x 0,5 Std.	400€
	Vorbereitung	
	3 Auftritte im Stadtbezirk Bothfeld- Vahrenheide	
	3x 2 Std (Vorbereitung, Probe, Auftritt) = 120,00€	120,00€
	des Raumes, Aufbau/ Abbau des technischen Zubehörs (Notenständer, Mikrofon usw.) sowie der Perkussionsinstrumente und Musikinstrumente.	
Gesamtkosten		1.320€
Eigenleistungen	kostenfreie Raumnutzung im VIZe, Perkussionsinstrumente, Gitarren der GWA, Werbungskosten und Verbreitung von Flyern mit Unterstützung der GWA	
Eigenmittel		
Drittmittel		
Antragssumme an Integrationsbeirat		1.320,00€
Datum 13.11.2017	Unterzeichner/in	Irina Janz 